



## Für die Nacht

Das leise Rauschen der Bäume im Wind  
drang in mich hinein - zu früh am Morgen.  
kein Kaltstart bitte in meinem Kopf.  
liegen, kein Licht, nur geborgen – geborgen

Die Augen zu einem Rest Hoffnung geschlossen  
den klaren Blick für's Dunkel bewahren.  
Zärtlich streichelt's an meinen Flanken  
zupft neckisch so dringlich in meinen Haaren.

Ich wusst es genau er wollt aus dem Finster'n  
hinaus mit mir in den heiteren Tag  
Da war es noch möglich ihn zu berühren  
solang er alleine dort tief unten lag.

Es war dieser eine kurze Moment  
du denkst: Gedanke ist gedacht!  
Der eine, der alles verändert, beglückt  
doch bleibt er unfassbar- ist nur für die Nacht.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).